

**Zentralblatt**  
für das  
**Deutsche Reich.**  
Herausgegeben  
im  
**Reichsamt des Innern.**

Sie beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen zum Jahrespreise von 8 M.  
Einzelne Nummern werden mit 20 Pf. für jeden achteiligen Druckbogen berechnet.

XLV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 12. Oktober 1917.

Nr. 31.

Inhalt: 1. Zoll- und Steuerwesen: Titeländerung bei  
den Stationskontrollleuten . . . . . Seite 859

2. Post- und Telegraphenwesen: Postprotestaufträge mit  
in Elsaß-Lothringen zahlbaren Wechseln und Schecks 959

**1. Zoll- und Steuerwesen.**

Dem Stationskontrollleur, königlich württembergischen Hauptamtskontrollleur, Finanzamtmanu Luer in Hannover ist von Seiner Majestät dem König von Württemberg der Titel und Rang eines Oberfinanzamtmanns verliehen worden.

**2. Post- und Telegraphenwesen.**

**Bekanntmachung.**

betreffend die Postprotestaufträge mit Wechseln und Schecks, die in Elsaß-Lothringen zahlbar sind. Vom 4. Oktober 1917.

Auf Grund des § 50 des Gesetzes über das Postwesen vom 28. Oktober 1871 (Reichs-Gesetzbl. S. 347) und des § 3 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Erleichterung des Wechselprotestes, vom 30. Mai 1908 (Reichs-Gesetzbl. S. 321) sowie auf Grund der Bekanntmachung des Bundesrats vom 20. September 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 854), betreffend die Fristen des Wechsel- und Scheckrechts für